

L e c t i o n s p l a n
für die
Schule des Pädagogiums
zu Züllichau
im
Sommerhalbenjahre 1810,
nebst
der Rangordnung
der Scholaren,
nach
der diesjährigen Osterprüfung.

Z ü l l i c h a u,
gedruckt in der königl. privil. Buchdruckerey bei Zwarr.

uniqua noia

noia

uniqua noia

uniqua noia

noia

uniqua noia



ST 1299

uniqua noia

im

1. f

2.

3.

L e c t i o n s p l a n
für die
Gelehrte und Realschule
im Sommerhalbjahre 1810.

A. Gelehrte Schule.

Von 7 bis 8 Uhr.

1. Für die zwey obersten Classen.

Montags und Dienstags.

1. **U**rchäologie, oder Anleitung zur Kenntniß der classischen Kunstwerke. Herr M. Becher.

Mittwochs und Sonnabends.

2. Fortsetzung der Psychologie und Logik. Hr. M. Hecht.

Donnerstags und Freitags.

3. Uebungen im deutschen Stil. Hr. Pred. Nicolai.

2. Für

2. Für die dritte Classe.

Montags, Dienstags, Mittwochs.

1. Fortsetzung der philosophischen Moral in Verbindung mit deutschen Stilübungen. Herr C. Severin.

Donnerstags, Freitags, Sonnabends.

2. Bürgerliche Baukunst. Herr A. Severin.

B. Realschule.

Montags, Dienstags und Mittwochs.

Religionsunterricht.

1. Religionsunterricht mit den Confirmanden. Hr. Prediger Nicolai.
2. Katechetischer Religionsunterricht nach Hansteins Lehrbuch. Herr M. Einert.
3. Religiöse Verstandesübungen nach Anleitung des Brandenburgischen Kinderfreundes. Hr. Insp. Lobach.

Donnerstags, Freitags und Sonnabends.

1. Fortsetzung der Geometrie. Herr Insp. Lobach.
2. Vorbereitungsclasse zur Mathematik. Hr. C. Severin.
3. Naturgeschichte für die ersten Anfänger. Herr Colab. Kerger.

Von 8 bis 9 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags.

Griechische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber Xenophons Denkwürdigkeiten des Socrates. Herr Pred. Nicolai.

2. Zweite

2. Zweite Classe. Ueber Jacobs griechisches Elementarbuch, dritten Cursus. Herr Müller.
3. Dritte Classe. Anfangsgründe der griechischen Sprache, nach Jacobs griechischem Elementarbuch, ersten und zweiten Cursus und Buttmanns Sprachlehre. Herr M. Einert.
4. Technologische Naturgeschichte, mit den Schülern der gelehrten Schule, die nicht Griechisch lernen. Herr N. Severin.

Freitags und Sonnabends.

Hebräische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber den Originaltext des ersten Buchs Samuelis. Herr Pred. Nicolai.
2. Zweite Classe. Anfangsgründe der hebräischen Sprache, nach Steinersdorffs Sprachlehre. Hr. M. Einert.
3. Gedickes französische Chrestomathie für die höhern Classen, cursorisch. Herr M. Hecht.
4. Uebungen im Zeichnen mit den Schülern der gelehrten Schule, die nicht Hebräisch lernen. Hr. Wäder.

B. Realschule.

Alle 6 Tage in der Woche.

Lateinische Sprache.

1. Vierte lateinische Classe. Sintonis Ciceronische Anthologie, Schulzes lateinische Vorübungen und Bröders kleinere lateinische Sprachlehre. Herr M. Vecher.
2. Fünfte latein. Classe. Bröders latein. Elementarbuch, nebst dessen Sprachlehre und Schulzes lat. Vorübungen. Herr Vossart.
3. Sechste latein. Classe. Anfangsgründe der lateinischen Sprache, nach Bröders Elementarbuch und Sprachlehre. Herr Collab. Kerger.

Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags.

4. Zeichenübungen für die, welche nicht Lateinisch lernen.
Herr Wäder.

Freitags und Sonnabends.

5. Uebung im Schönschreiben mit denselben Schülern.
Sem. Stöfel.

Von 9 bis 10 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Alle 6 Tage in der Woche.

Lateinische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber Ciceronis Disputatio Tusculana
Vta 4 Tage, und 2 Tage Uebungen im Stil. Herr M.
Becher.
2. Zweite Classe. Ueber Cicero de Senecrute und Plau-
tus Comödien mit Auswahl, 4 Tage, und 2 Tage Ue-
bungen im Stil. Herr Müller.
3. Dritte Classe. Ueber Sinenis Ciceronische Antholo-
gie, zweiten Cursus 4 Tage, und 2 Tage Uebungen im
Stil. Herr M. Einert.

B. Realschule.

Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags

Französische Sprache.

1. Vierte Classe. Ueber Amusemens Philologiques und
Meidingers franz. Sprachlehre. Herr A. Severin.
2. Fünfte Classe. Ueber Heckers französisches Lehrbuch
und Meidingers Sprachlehre, 2 Tage Herr Severin
und 2 Tage Herr Collab. Kerger.

4. Sechste

3. Sechste Classe. Ueber Mücklers franz. Lesebuch und Meidingers Sprachlehre, 2 Tage Herr Collab. Kerger.
2 Tage Herr C. Severin.
4. Siebente Classe. Anfangsgründe der franz. Sprache Herr Collab. Hauer.

Freitags und Sonnabends.

Zeichenübungen.

1. Erste Classe. Handzeichnen Herr C. Severin.
2. Zweite Classe. Übungen im mathematischen Zeichnen. Herr A. Severin.
3. Dritte Classe. Übungen im Hand- und Kartenzeichnen. Herr Mäder.
4. Vierte Classe. Vergleichen Sem. Buchwald.

Von 10 bis 11 Uhr.

A Gelehrte Schule.

Montags, Dienstags, Mittwochs.

Mathematik.

1. Erste Classe. Stereometrie und Trigonometrie. Herr A. Severin.
2. Zweite Classe. Fortsetzung der Arithmetik und Algebra. Herr Insp. Kobach.

Donnerstags, Freitags, Sonnabends.

Französischer Sprachunterricht.

1. Erste Classe. Ueber Idlers Handbuch der französischen Sprache, poetischen Theil, nebst Stil- und Sprachübungen. Herr C. Severin.
2. Zweite Classe. Ueber Idlers Handbuch der französischen Sprache, prosaischen Theil, nebst Stil- und Sprachübungen. Herr Müller.
3. Dritte Classe. Grammatische und Schreibübungen. Herr A. Severin.

B. Reals.

B. Realschule.

Montags, Dienstags, Mittwochs.

Deutsche Sprache.

1. Vierte deutsche Stilclasse. Uebungen in deutschen Aufsätzen des gemeinen Lebens. Herr M. Einert.
2. Fünfte Classe. Grammatische und orthographische Uebungen. Herr Poffart
3. Sechste Classe. Uebungen in der Orthographie. Herr Collab. Kerger.
4. Siebente Classe. Lese- und Gedächtnisübungen. Sem. Marquard der ält.

Donnerstags, Freitags, Sonnabends.

Calligraphische Uebungen.

1. Erste Classe. Sem. Buchwald.
2. Zweite Classe. Herr Collab. Hauer.
3. Dritte Classe. Herr Collab. Eifemann.
4. Vierte Classe. Sem. Rumland.

Von 11 bis 12 Uhr.

Dienstags und Freitags.

1. Uebungen im Singen mit den ersten Anfängern. Hr. Collab. Kullack.

Mittwochs und Sonnabends.

2. Uebungen im Singen, mit den schon Geübtern. Musikdirector Herr M. Hecht.

Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags.

3. Privatunterricht für die Confirmanden. Herr Pred. Nicolai.

Mittwochs und Sonnabends.

4. Lateinische Disputir- und Interpretirübungen mit den Schülern der ersten lateinischen Classe. Hr. M. Becher.

Nach-

Nachmittag.

Gelehrte und Realschule.

Von 2 bis 3 Uhr.

Montags, Dienstags, Donnerstags und
Freitags.

Geschichte und Geographie.

1. Allgemeine Welt- und Völkergeschichte. Hr. Müller.
2. Europäische Staatengeschichte. Herr E. Seberin.
3. Kurze Uebersicht der allgemeinen Weltgeschichte. Hr. M. Einert.
4. Geographie und Geschichte der Preussisch Brandenburgischen Staaten. Herr Pred. Nikolai.
5. Geographische Uebersicht des Erdbodens. Herr Insp. Lobach.
6. Allgemeine geographische Vorkenntnisse. Sem. Stössel

Von 3 bis 4 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags und Dienstags.

1. Livius römische Geschichte, cursorisch. Herr Müller.
2. Ovids Metamorphosen mit Auswahl. Herr M. Becher.

Donnerstags und Freitags.

1. Die römischen Elegiker mit Auswahl. Hr. M. Becher.
2. Curtius Geschichte Alexanders des Großen, cursorisch. Herr M. Einert.

B. Realschule.

Montags, Dienstags, Donnerstags und
Freitags.

Uebungen im Rechnen.

1. Erste Classe. Vermischte Proportionsrechnungen, mit
und

und ohne Brüche, besonders nach der Kettenregel. Herr Wäber.

2. Zweite Classe. Proportionsrechnungen in ganzen Zahlen, und die 4 Species in Brüchen. Herr Collab. Eisesmann.
3. Dritte Classe. Proportionsrechnungen in ganzen Zahlen, nebst Decimalbrüchen. Herr Collab. Berger.
4. Vierte Classe. Die 4 Species in ganzen Zahlen. Herr Schwarzenberg.

N a c h m i t t a g s.

M i t t w o c h s u n d S o n n a b e n d s.

Übungen im Feldmessen und Niveliren unter Anleitung des Herrn A. Severin.

Gemeinschaftliche Übungen in der Instrumental- und Vokal-Musik, unter Anleitung des Herrn Musikdirectors M. Hecht, und Herrn Stadt-Musikus Hambuch.

Im Englischen und Italienischen ertheilt Privatunterricht Herr Müller.

In der Fechtkunst Herr E. Severin.

Wer tanzen oder reiten lernen will, findet dazu hier gute Gelegenheit.

R a n g o r d n u n g

der sämmtlichen Schüler des Züllichauischen Pädagogi-
ums nach ihrem sittlichen Werthe und ihren schon
erlangten Kenntnissen, zufolge der Osterprüfung
im Jahre 1810.

E r s t e O r d n u n g.

1.	J. C. Wunderitz, a. d. Schwiebusischen	19 Jahre
2.	E. W. E. Stürmer, a. Liebenau	20 "
3.	Ch. F. Schulz, a. Schwedt	18 "
4.	E. W. G. Marquardt, a. d. Magdeburgischen	18 "
5.	E. L. Conrad, a. Conitz	18 "
6.	H. E. F. v. Schweinitz, a. Schlesien	19 "
7.	E. G. Starke, a. Driesen	19 "
8.	E. F. W. Henke, a. Treuenbriezen	18 "
9.	F. D. B. E. v. Löschbrand, a. d. Mittel Mark	18 "
10.	F. W. P. Dittmarisch, a. Cüstrin	16 "
11.	J. G. Rau, a. Schlesien	19 "

Z w e i t e O r d n u n g.

1.	H. W. Sachtleben, a. Züllichau	19 "
2.	E. F. Neumann, a. Schlesien	17 "

3. H. J.

3.	H. J. v. Pannwitz, a. d. Niederlausitz	17 Jahr.
4.	M. W. J. Mehner, a. d. Neumark	16 s
5.	E. J. L. v. d. Osten, a. d. Neumark	18 s
6.	C. Ch. F. v. d. Osten, a. d. Neumark	16 s
7.	E. F. R. v. Abler aus Glogau.	16 s
8.	C. Kiese, a. Berlin	13 s
9.	M. G. A. Engelke, a. Königsberg	16 s
10.	E. L. L. Pfennigkauser, a. d. Neumark	15 s
11.	E. J. v. Commerfeld, a. Schlesien	15 s
12.	J. Klocke, a. Sagan	15 s

Dritte Ordnung.

1.	J. F. Buchwald, a. Züllichau	17 s
2.	E. F. W. Kunick, a. Schlesien	16 s
3.	J. G. Köstel, a. Züllichau	16 s
4.	J. C. W. Kuhne, a. d. Züllichauischen	14 s
5.	C. W. Reimann, a. Beuthen	17 s
6.	M. W. Schröder, a. Züllichau	17 s
7.	H. W. F. Schmidt, a. Schlesien	14 s
8.	C. H. A. Materne a. Liegnitz	14 s
9.	M. H. A. v. Schöning, a. d. Neumark	15 s
10.	F. W. Köffel, a. Züllichau	18 s
11.	F. A. L. Müller, a. Züllichau	15 s
12.	G. Rögler, a. Berlin	13 s
13.	J. F. Maxky, a. d. Neumark	15 s
14.	F. W. Schneider, a. Schlesien	14 s

* * *

J. W.

X 15.	W. Rättig, a. d. Züllichauischen	19 Jahr.
X 16.	J. A. Scheden, a. Schönlanke	16
X 17.	E. F. S. Trowitsch, a. Custrin	13

V i e r t e O r d n u n g .

X 1.	G. J. Frenh. v. Schleinitz, a. Berlin	13
X 2.	E. M. F. Müller, a. Züllichau	13
X 3.	E. H. L. Frenh. v. Schleinitz, a. Marienwerder	12
X 4.	G. F. Böck, a. d. Neumark	16
X 5.	J. L. Becker, a. Sagan	19
X 6.	E. E. J. Seliger, a. Züllichau	15
X 7.	K. A. F. Schulze, a. d. Neumark	14
X 8.	B. A. v. Unruh, a. Schlesien	14
X 9.	E. F. L. Hindemann, a. d. Mittelmark	15
X 10.	J. E. D. Lobach, a. d. Neumark	11
X 11.	J. G. A. Schmidthals, a. d. Neumark	13
X 12.	E. F. A. Lachmann, a. Sagan	15
X 13.	G. H. Siebenbürger, a. d. Mittelmark	16
X 14.	A. W. Poffart, a. Züllichau	14
X 15.	E. W. E. Hepsing, a. d. Neumark	13
X 16.	J. F. Hartmann, a. Greifenhagen	15
X 17.	F. D. Bernhardt, a. d. Züllichauischen	14
X 18.	F. W. Wilrich, a. d. Neumark	15
X 19.	J. E. K. G. v. Schlichting, a. d. Schwiebusischen	16
X 20.	F. A. Urbasch, a. d. Neumark	14
X 21.	E. F. Mehler, a. Lagow	14
X 22.	A. W. Desterreich, a. Zielenzig	14
X 23.	G. B. Poffart, a. Züllichau	15
X 24.	J. L. Dehms, a. Zielenzig	13
X 25.	J. A. Hoffmann, a. d. Warschauischen	12
X 26.	E. W. A. Machatius, a. d. Züllichauischen	14
X 27.	H. L. Neumann, a. Wartenberg	14
X 28.	E. J. A. Otto, a. Züllichau	14
		22. 5

29. H. H. F. Pfennigkauer, a. d. Neumark	13 Jahr.
30. F. W. L. Münch, a. d. Neumark	14 "

* * *

31. J. F. A. Jfe, a. Schlesien	13 "
32. E. Klocke, a. Sagan	13 "

Fünfte Ordnung.

1. F. W. Scheibler, a. Soldin	13 "
2. J. G. Wenzel, a. Wollstein	14 "
3. A. E. Neumann, a. Wartenberg	14 "
4. J. F. C. Pecholt, a. d. Lausitz	14 "
5. C. W. Better, a. Züllichau	13 "
6. E. J. Neumann, a. Wartenberg	12 "
7. H. W. Päch, a. d. Züllichauischen	14 "
8. L. F. W. Schmidhals, a. d. Neumark	13 "
9. F. A. Barrein a. Grünberg	14 "
10. F. A. Bartholomäi, a. Pommern	13 "
11. J. A. Ch. Eckart, a. Schlesien	15 "
12. C. A. Pechstein, a. Spandau	13 "
13. C. L. Ch. Eckart, a. Schlesien	14 "
14. C. F. A. Hermann, a. d. Warschauischen	13 "
15. C. G. A. Schulz, a. Berlin	14 "
16. G. Ch. W. Weischede, a. Sonnenburg	15 "
17. H. A. F. v. Schlichting, a. d. Schwiebusischen	15 "
18. C. B. Erdmann, a. Schlesien	13 "
19. J. C. F. W. Zeidler, a. Sonnenburg	14 "
20. P. P. Meißner, a. Pirke	14 "
21. C. F.	

21.	J. G. W. Ahlemann, a. Berlin	14 Jahr,
22.	J. C. Todt, a. Züllichau	12 "
23.	A. Karles, a. d. Neumark	12 "
24.	J. G. Rättig, a. Züllichau	15 "
25.	E. J. F. Hermes, a. d. Neumark	13 "

* * *

26.	E. A. Biesel, a. d. Uckermark	14 "
27.	E. A. Röse, a. Zielenzig	15 "
28.	E. F. L. Schulz, a. Zielenzig	13 "
29.	E. Ch. L. Franke, a. d. Neumark	13 "
30.	A. H. Biesolt, a. Schlesien	13 "
31.	H. E. A. Schönborn, a. Schlesien	13 "
32.	E. A. Fiedler, a. Neusalz	11 "

Sechste Ordnung.

1.	C. F. W. Pechstein, a. Spandau	13 "
2.	A. F. Sachtleben, a. Züllichau	14 "
3.	J. C. L. Wenzel, a. Züllichau	15 "
4.	C. F. Mekner, a. Züllichau	14 "
5.	C. W. Schwarzschild, a. Züllichau	14 "
6.	E. H. A. Bammler, a. Züllichau	14 "
7.	C. F. A. Buchwald, a. Züllichau	11 "
8.	J. Lehmann, a. Züllichau	13 "
9.	C. E. Schmidthals, a. d. Neumark	10 "
10.	F. W. Kiepert, a. Schwiebus	15 "
11.	C. Fabricius, a. d. Züllichauischen	13 "
12.	F. W. Augustin, a. Züllichau	13 "
13.	A. B. Todt, a. Züllichau	11 "
14.	C. A. Werner, a. d. Warschanischen	16 "
15.	C. F.	

X 15.	E. F. Köhler, a. d. Züllichauischen	14 Jahr.
X 16.	F. G. H. Mitthausen, a. d. Züllichauischen	12
X 17.	J. G. H. Seebald, a. Posen	13

* * *

X 18.	E. E. Bremer, a. Züllichau	14
X 19.	Ch. L. Jahn, a. Zielenzig	13
X 20.	F. Ch. W. Janke, a. d. Sternebergischen	14
X 21.	B. G. Kliche, a. d. Neumark	15
X 22.	E. F. W. Kugler, a. d. Neumark	17
X 23.	E. F. Kleinig, a. Grünberg	13

Sie b e n t e O r d n u n g .

X 1.	F. W. A. Thonke, a. Grünberg	12
X 2.	A. D. Schmidt, a. Drossen	11
X 3.	J. C. Rabiger, a. Tirschtiel	12
X 4.	E. H. M. Lämke, a. d. Neumark	10
X 5.	E. H. Lämke, a. d. Neumark	12
X 6.	W. H. Hoffmann, a. d. Neumark	11
X 7.	G. C. Titzmann, a. Züllichau	16
X 8.	F. W. Thonke, a. Grünberg	11
X 9.	F. Bethge, a. Berlin	9
X 10.	E. Köhler, a. d. Neumark	11
X 11.	F. W. Schwedler, Züllichau	11

* * *

X 12.	A. Nicol, a. Frankfurt a. d. O.	11 Jahr.
X 13.	E. Nikol, a. Frankfurt a. d. O.	9 "
X 14.	A. F. N. Fabricius, a. d. Züllichauischen	12 "
X 15.	W. F. v. Kall, a. Ostpreußen	11 "
X 16.	E. W. H. Th. Zeige, a. Potsdam	11 "

I, — 11.

II, — 12.

III, — 17.

IV, — 32.

V, — 32.

VI, — 23.

VII, — 16.

Sum 143.

[illegible]